Sitzung

des **Gemeinderates**
der Marktgemeinde Obersiebenbrunn

Sitzungstag: **01.07.2025** **Sitzungsort:** Sitzungszimmer der Gemeinde

Beginn: 19:04 Uhr **Ende**: 20:29 Uhr

Anwesende Mandatare	Namen
1. Vorsitzender	Herbert Porsch
2. Vzbgm.	Kurt Steindl
3. gGR.	Michael Mann
4. gGR.	Thomas Wagner
5. gGR.	Antonius Ebeid
6. gGR.	Walter Seehofer
7. GRin.	Violeta Parfeni
8. GRin.	Daniela Djeri
9. GRin.	Helena Subr
10. GR.	Ari Hakan
11. GR.	Istvan Djeri
12. GR.	Walter Rotter
13. GR.	Alexander Mag. Perl
14. GR.	Aydin Yildirim
15. GR.	Günther Wrana
16. GR.	Gerhard Wanicek

Entschuldigt waren: gGR. Jürgen Gall, GR. Niklas Baumbruck, GR. Franz Frohner

Nicht entschuldigt waren:

Als Schriftführer fungierte: Büsra Arslan

Die Ladung zur Gemeinderatssitzung erfolgte an alle Mitglieder am 17.06.2025 per E-Mail bzw. per RSb an gGR.Jürgen Gall, gGR.Walter Seehofer, GR.Franz Frohner, GR.Aydin Yildirim, GR.Günther Wrana, GR.Gerhard Wanicek.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der letzten Protokolle vom 19.03.2025 und 29.03.2025
1a. Rechnungsabschluss 2024
2. Straßenbau „Am Anger“
3. Klage der Marktgemeinde Obersiebenbrunn gegen Rechtsanwalt Mag.Christian Fellner
4. Causa Am Anger „Müllauer/Hursky“
5. Energieliefervereinbarung EVN – Strom
6. Energieliefervereinbarung EVN – Gas
7. Lichtservice Zusatzvereinbarung Ev.Nr.L-B-08-110/ES-3-10085-69
8. Möblierung Gemeindeamt
9. Connect 2040+
10. Ansuchen – Erwerb Vorgarten
11. Bausperre
12. Umwidmung
13. Mietvertrag „Haus der Musik“
14. Koptische Kirche
15. Schadenersatz – Erzbistum
16. Anspruchstellung gegen Herbert Porsch
17. Forderung gegen Herbert Porsch
18. Forderung gegen Walter Seehofer
19. Parkverbot Bahnstraße über 3,5t beidseitig der GNR.772, 802, 771, 782, 783, 790, 646/6, 646/15
20. Zusicherung von Fördermittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds
21. Ansuchen um Bewilligung eines Schanigartens
22. Teilnahme am Projekt „Community Nursing Groß-Enzersdorf“
23. Aushub- Asphaltierungs- Kanal- und Asphaltrecycling-Schüttungsarbeiten
24. Dienstbarkeitsvertrag Ökoenergie Gst.Nr.515/1 und 527
25. Dienstbarkeitsvertrag Ökoenergie Gst.Nr.521/1 und 521/4
26. Beitritt zum NÖ Mobilitätsmanagement
27. Festlegung der Ausschüsse
28. Konkursverfahren
29. Personalangelegenheiten

Top 1 - 27 öffentlich
Top 28 - 29 nicht öffentlich

Gemeinderatssitzung am 01.07.2025

Dringlichkeitsantrag

Es liegt ein Dringlichkeitsantrag betreffend die Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Rechnungsabschluss 2024“ vor.

Antrag Bürgermeister:	Obgenannter Dringlichkeitsantrag soll auf die Tagesordnung unter TOP1a aufgenommen werden.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7, FPÖ, ÖVP enthalten: LOS
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich und wird als TOP1a in die Tagesordnung aufgenommen.

Der Vorsitzende Bürgermeister Herbert Porsch stellt fest, dass die Einladungen zur Gemeinderatssitzung ordnungsgemäß, fristgerecht und nachweislich ergangen sind. Entschuldigt sind gGR. Jürgen Gall, GR. Niklas Baumbruck und GR. Franz Frohner.

Der Vorsitzende Bürgermeister Herbert Porsch stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist und eröffnet die Gemeinderatssitzung um **19:04** Uhr.

TOP 1. Genehmigung der letzten Protokolle

Sachverhalt:
Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die Sitzungsprotokolle vom 19.03.2025 und 29.03.2025 keine schriftlichen Einwände eingelangt sind. Die Sitzungsprotokolle gelten somit als genehmigt.

Top 1a. Rechnungsabschluss 2024

Der Rechnungsabschluss 2024 wurde erstellt und ist an alle Fraktionen (in Kopie) übermittelt worden. Der Rechnungsabschluss 2024 wurde öffentlich kundgemacht, sowie vom Prüfungsausschuss geprüft. Es sind keine schriftlichen Stellungnahmen am Gemeindeamt eingelangt.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat soll den vorgelegten Rechnungsabschluss für das Jahr 2024 beschließen.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7, FPÖ, ÖVP enthalten: LOS
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

TOP 2. Straßenbau „Am Anger“

Sachverhalt:
Aufgrund des Straßenbaus „Am Anger“ gibt es einige Probleme bei der Liegenschaft „Am Anger 28“. Daher fand eine Besprechung mit den zuständigen Firmen Steinbacher + Steinbacher, Leyrer + Graf der Marktgemeinde Obersiebenbrunn, sowie mit dem Eigentümer statt. Die anfallenden Kosten sollen laut Beilage 1 von der Marktgemeinde Obersiebenbrunn übernommen werden.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat soll beschließen, die Kosten für die Geländehöhenanpassung der Einfahrt auf dem Privatgrundstück zu übernehmen.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7, FPÖ; LOS enthalten: ÖVP
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

TOP 3. Klage der Marktgemeinde Obersiebenbrunn gegen Rechtsanwalt Mag.Christian Fellner

Sachverhalt:

Die Beauftragung eines Rechtsanwaltes mit der Einbringung einer Klage gegen Rechtsanwalt Mag. Christian Fellner soll eingestellt werden, da die Vertragsabwicklung abgeschlossen wurde.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat soll beschließen, die Beauftragung eines Rechtsanwalts mit der Einbringung einer Klage der Marktgemeinde Obersiebenbrunn gegen Mag. Christian Fellner einzustellen.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7, FPÖ enthalten: ÖVP, LOS
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

TOP 4. Causa Am Anger „Müllauer/Hursky“

Sachverhalt:

Es liegt ein Schreiben der Familie Müllauer/Hursky bezüglich der Problematik bei der Liegenschaft „Am Anger 16a“ laut Ihrer Sicht vor. Um einen Konsens zu finden, soll eine Kostenübernahme in der Höhe von € 2.000,00 für den Unterbau bei der Liegenschaft „Am Anger 16a“ beschlossen werden.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat möge beschließen, eine Kostenübernahme in der Höhe von € 2.000,00 für den Unterbau bei der Liegenschaft „Am Anger 16a“.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7, FPÖ enthalten: LOS, ÖVP
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

TOP 5. Energieliefervereinbarung EVN - Strom

Sachverhalt:

Es liegt eine Energieliefervereinbarung für den Strom seitens der EVN vor. Die vorliegende Vereinbarung regelt ausschließlich die Lieferung und Abrechnung der gelieferten Energiemenge.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat möge beschließen, der Energieliefervereinbarung Strom zuzustimmen.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7, FPÖ enthalten: LOS, ÖVP
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

TOP 6. Energieliefervereinbarung EVN - Gas

Sachverhalt:
Es liegt eine Energieliefervereinbarung für das Erdgas seitens der EVN vor. Die vorliegende Vereinbarung regelt ausschließlich die Lieferung und Abrechnung der gelieferten Energiemenge.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat möge beschließen, der Energieliefervereinbarung Gas zuzustimmen.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7, FPÖ enthalten: LOS, ÖVP
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

TOP 7. Lichtservice Zusatzvereinbarung Ev. Nr. L-B-08-110/ES-3-10085-69

Sachverhalt:
Es liegt die Lichtservice Zusatzvereinbarung Ev. Nr. L-B-08-110/ES-3-10085-69 vor. Hierbei handelt es sich um die Errichtung von neuen Lichtpunkten im Siedlungsgebiet „Am Anger *neu*". Die Kosten belaufen sich auf € 4.200,40 inkl. Ust.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat möge beschließen, der Lichtservice Zusatzvereinbarung Ev. Nr. L-B-08-110/ES-3-10085-69 zuzustimmen.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7, FPÖ dagegen: ÖVP enthalten: LOS
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

TOP 8. Möblierung Gemeindeamt

Sachverhalt:
Es liegt ein Angebot der Firma Bene bzgl. der Möblierung des Gemeindeamtes vor. Dies beinhaltet die komplette Einrichtung (ausgenommen Bürgerservice Pult).
Die Kosten belaufen sich auf € 39.800,12 inkl. Ust.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat möge beschließen, dem Angebot der Firma Bene in der Höhe von € 39.800,12 inkl. Ust. zuzustimmen.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7, FPÖ enthalten: LOS, ÖVP
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

TOP 9. Connect 2040 +

Sachverhalt:
Es liegt das Connect 2040+ vor. Hierbei handelt es sich um eine Verbesserung des öffentlichen Verkehrs im Weinviertel.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat möge das Positionspapier Connect 2040+ beschließen und sich für eine Umsetzung der darin enthaltenen und abgestimmten Maßnahmen aussprechen.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7, FPÖ, LOS enthalten: ÖVP

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

TOP 10. Ansuchen Erwerb Vorgarten

Sachverhalt:
Es liegt ein Ansuchen von Frau Anika Brandstetter bzgl. der Erweiterung der Bordsteinkante bei der Einfahrt, sowie für den Erwerb des Vorgartens vor.

Antrag Bürgermeister: Der Gemeinderat möge beschließen, dem Vorgarten im Ausmaß von ca. 25m² an Frau Anika Brandstetter um 25,00 € pro m² zu verkaufen. Der Vorgarten wird für die genau Fläche vermessen. Die Kosten trägt zur Gänze der Antragsteller.

Abstimmungsergebnis: dafür: SPÖ, GO7, FPÖ, LOS
enthalten: ÖVP

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

TOP 11. Bausperre

Sachverhalt:
Derzeit ist eine Bausperre über das gesamte Ortsgebiet beschlossen.
Diese läuft jedoch mit 18.06.2025 ab.
Aufgrund dessen, dass der neue Flächenwidmungsplan noch nicht abgeschlossen ist, soll gemäß § 26 Abs. (1) NÖ Raumordnungsgesetz 2014 i.d.g.F. für alle Grundstücke, für die im rechtskräftigen Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Obersiebenbrunn die Widmungsart Bauland Wohngebiet, Bauland Kerngebiet oder Bauland Agrargebiet verordnet ist, die Bausperre verlängert werden.

Antrag Bürgermeister: Der Gemeinderat möge die Verordnung bezüglich der Bausperre laut Beilage beschließen.

Abstimmungsergebnis: dafür: SPÖ, GO7, FPÖ, LOS
enthalten: ÖVP

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

Festgestellt wird, dass Bürgermeister Herbert Porsch vor der Beratung und Beschlussfassung zu Top12 den Sitzungssaal verlässt und nicht an der Sitzung teilnimmt.

TOP 12. Umwidmung

Sachverhalt:
Der Gemeinderat muss entscheiden, ob das Grundstück mit der Nummer 369/30 auf Bauland-Wohngebiet umgewidmet werden soll. Für die Entscheidungsfindung wurde die Unterstützung unseres Raumplaner Firma Emrich Consulting, sowie die NÖ Landesregierung herangezogen. (siehe div. Schreiben).

Antrag Vizebürgermeister: Der Gemeinderat möge beschließen, dass das Grundstück mit der Nummer 369/30 umgewidmet wird.

Abstimmungsergebnis: dafür: SPÖ, GO7, FPÖ
dagegen: LOS, ÖVP

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

Festgestellt wird, dass Bürgermeister Herbert Porsch nach Beschlussfassung des Top12 wieder an der Sitzung teilnimmt.

TOP 13. Mietvertrag „Haus der Musik"

Sachverhalt:
Es liegt der Mietvertrag zwischen der Pfarre Obersiebenbrunn und der Marktgemeinde Obersiebenbrunn bzgl. des „Haus der Musik" vor. Der Vertrag wurde in enger Zusammenarbeit zwischen unserem Anwalt und der Rechtsabteilung der Pfarre erstellt.

Antrag Bürgermeister: Der Gemeinderat möge beschließen, dem Mietvertrag für das „Haus der Musik" zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: dafür: LOS, FPÖ, SPÖ, GO7
enthalten: ÖVP

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich

TOP 14. Koptische Kirche

Sachverhalt:
Es ist am Gemeindeamt ein Schreiben des Rechtsanwalts Dr. Johannes Samaan (Vertreter der Koptisch-Orthodoxen Kirche) eingelangt. In diesem Schreiben geht es um die Umwidmung des öffentlichen Weges. Es wird Rücksprache mit dem Bischof Gabriel in dieser Causa gehalten.

Antrag Bürgermeister: Der Gemeinderat möge beschließen, einen Tausch von voraussichtlich 768 m² vom Gst.Nr.:358/1 mit dem Grundstück 355/1 im Ausmaß von 30 m² der koptischen Kirche. Die genaue Quadratmeterzahl ergibt sich aus der Vermessung. Von der vermessenen Fläche kann eine Fläche von voraussichtlich 217 m² (Bauland Kerngebiet) von den 768 m² verbaut werden. Wenn dies geschieht, dann muss die koptische Kirche einen Betrag von € 30,00 pro m² (von der bebaubaren Fläche) nachbezahlen.

Abstimmungsergebnis: dafür: SPÖ, GO7, FPÖ
enthalten: LOS, ÖVP

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

Festgestellt wird, dass Bürgermeister Herbert Porsch vor der Beratung und Beschlussfassung zu Top15a, Top16 und Top17 den Sitzungssaal verlässt und nicht an der Sitzung teilnimmt.

TOP 15. Schadenersatz - Erzbistum

Sachverhalt:
Das Erzbistum Wien hat mit Schreiben vom 19. August 2019 eine Forderung auf Schadenersatz in der Höhe von EUR 13.868,00 im Zusammenhang mit „dem

Kaufvertrag über die Liegenschaft Grundstück Nr.: 685/19 und 685/20; KG06217; EZ 888“ erhoben.
Die Marktgemeinde Obersiebenbrunn hat den geforderten Betrag am 18. März 2020 geleistet.
Der Anspruch hat zu Recht bestanden.

Antrag Vizebürgermeister:	Der Gemeinderat möge beschließen, den Anspruch des Erzbistums Wien anzuerkennen, die erfolgte Zahlung zu genehmigen und dazu keine Ansprüche gegen das Erzbistum Wien zu erheben.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7 dagegen: LOS, ÖVP enthalten: FPÖ
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

TOP 16. Anspruchstellung gegen Herbert Porsch

Sachverhalt:
Im Hinblick auf die Beschlussfassung zu TOP 16 ist eine Anspruchsstellung gegen Herbert Porsch nicht geboten und rechtlich aussichtslos.

Antrag Vizebürgermeister:	Der Gemeinderat möge beschließen, keine Beauftragung für eine Anspruchsstellung gegen Herbert Porsch zu erheben.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7 dagegen: LOS, ÖVP enthalten: FPÖ
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

TOP 17. Forderung gegen Herbert Porsch

Sachverhalt:
Die Marktgemeinde Obersiebenbrunn hat am 29. März 2025 die Erhebung einer Klage auf Zahlung von EUR 13.868,00 gegen Herbert Porsch beschlossen.
Dazu ist am 8. April 2025 vor dem Bezirksgericht Gänserndorf ein bedingter Zahlungsbefehl gegen Herbert Porsch erwirkt worden.
Die Marktgemeinde Obersiebenbrunn hat die Klage am 16. April 2025 – ohne Anspruchsverzicht – zurückgezogen.
Die Zurückziehung der Klage war im Hinblick auf die Schadenminderungs-obliegenheit der Marktgemeinde Obersiebenbrunn, allfällige Ansprüche vorrangig gegen das Erzbistum Wien zu betreiben, angezeigt.

Antrag Vizebürgermeister:	Der Gemeinderat möge beschließen, keine weiteren Ansprüche aus der Zahlung der Marktgemeinde Obersiebenbrunn vom 18.03.2020 an das Erzbistum Wien, sowie gegen Herbert Porsch zu erheben.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7 dagegen: LOS, ÖVP enthalten: FPÖ
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

Festgestellt wird, dass Bürgermeister Herbert Porsch nach Beschlussfassung des Top15, Top16 und Top17 wieder an der Sitzung teilnimmt.

Festgestellt wird, dass Walter Seehofer vor der Beratung und Beschlussfassung zu Top18 den Sitzungssaal verlässt und nicht an der Sitzung teilnimmt.

TOP 18. Forderung gegen Walter Seehofer

Sachverhalt:
Der frühere Bürgermeister Walter Seehofer hat die in den Sitzungen des Gemeindevorstandes und Gemeinderates gefassten Beschlüsse zu vertreten.
Die Erwirkung einer Abstimmung über eine beauftragte Erstattung einer Klage gegen Herbert Posch ist offenkundig aus parteipolitischen Gründen von Walter Seehofer bewirkt worden.
Dazu sind mögliche zivilrechtliche Ansprüche gegen Walter Seehofer zu prüfen.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat der Marktgemeinde Obersiebenbrunn möge beschließen: Sollte die rechtsfreundliche Vertretung der Marktgemeinde Obersiebenbrunn, nach erfolgter Überprüfung rechtliche Verfehlungen oder Schmälerungen des Gemeindevermögens der Marktgemeinde Obersiebenbrunn in jeglicher Form durch Walter Seehofer feststellen, rechtliche Schritte gegen Walter Seehofer einzuleiten.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7, FPÖ, dagegen: ÖVP enthalten: LOS
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

Festgestellt wird, dass Walter Seehofer nach Beschlussfassung des Top18 wieder an der Sitzung teilnimmt.

TOP 19. Parkverbot Bahnstraße über 3,5t beidseitig der GNR.772, 802, 771, 782, 783, 790, 646/6, 646/15

Sachverhalt:
Um das Abstellen und Parken von Kraftfahrzeugen über 3,5 Tonnen zu vermeiden, soll ein beidseitiges Parkverbot für Fahrzeuge über 3,5 Tonnen laut Beilage gekennzeichneten Bereich beschlossen werden.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat möge beschließen, ein beidseitiges Parkverbot im Bereich der GNr.772, 802, 771, 782, 783, 790, 646/6 und 646/15 für Fahrzeuge über 3,5 Tonnen.
Abstimmungsergebnis:	einstimmig
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag einstimmig.

TOP 20. Zusicherung von Fördermittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds

Sachverhalt:
Es liegt eine Zusicherung von Fördermittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds über € 17.125,00 vor und soll beschlossen werden.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat soll die vorbehaltlose Annahme der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 23.01.2025, WWF-40211100/2 für den Bau der Abwasserentsorgungsanlage Obersiebenbrunn, Bauabschnitt 100 beschließen.
Abstimmungsergebnis:	einstimmig
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag einstimmig.

TOP 21. Ansuchen um Bewilligung eines Schanigartens

Sachverhalt:
Die Firma „EatFit&Drinks" stellt das Ansuchen um Bewilligung zur Aufstellung eines Schanigartens, Hauptplatz 9, 2283 Obersiebenbrunn vor dem Geschäftslokal im Zeitraum 01. Mai bis 30. September.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat soll die Aufstellung eines Schanigartens vor dem Geschäftslokal über zwei Parkplätze im Zeitraum von 01.Mai bis 30.September nach jährlich erfolgter **schriftlicher** Meldung bis auf Widerruf beschließen.
Abstimmungsergebnis:	einstimmig
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag einstimmig.

.

TOP 22. Teilnahme am Projekt „Community Nursing Groß-Enzersdorf"

Sachverhalt:
Im sozialen Bereich, speziell für unsere älteren Bürger*innen, gibt es ein vielfältiges und heterogenes Angebot. Für Betroffene ist es oft schwierig, sich zielgerichtet Informationen einzuholen und passende Unterstützung zu bekommen. Das Projekt „Community Nursing Groß-Enzersdorf" läuft erfolgreich seit 3 Jahren.
Nach Übernahme des EU-Projektes durch die NÖ Landesregierung ist es für uns nun möglich in das Projekt „Community Nursing Groß-Enzersdorf" einzusteigen.
Die Abrechnung der Personalkosten und Pauschalen erfolgt über das derzeitig geförderte Projekt Groß-Enzersdorf und ist somit für unsere BewohnerInnen kostenfrei.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat möge beschließen, der Teilnahme am Projekt „Community Nursing Groß-Enzersdorf" mit 01.06.2025 zustimmen.
Abstimmungsergebnis:	einstimmig
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag einstimmig.

TOP 23. Aushub- Asphaltierungs- Kanal und Asphaltrecycling-Schüttungsarbeiten

Sachverhalt:

Im Zuge des Zubaus der FF-Garage wurden mangelhafte Bautätigkeiten durchgeführt, die zu Schäden am Nachbarhaus führten. Ein Gutachten wurde eingeholt (siehe Beilage). Für die dafür notwendigen Arbeiten wurde von der Firma Winkler & Co Bauges.m.b.H. Angebote eingeholt.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat möge beschließen, die Beauftragung der Firma Winkler & Co Bauges.m.b.H. laut Angebot BVH: 2283 Obersiebenbrunn, Hauptplatz-FF Aushub-Asphaltierungs- und Kanalarbeiten vom 06.03.2025 und laut Angebot BVH: 2283 Obersiebenbrunn, Hauptplatz-FF Asphaltrecycling-Schüttung vom 06.03.2025 zu beschließen.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7, FPÖ, LOS enthalten: ÖVP
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

TOP 24. Dienstbarkeitsvertrag Ökoenergie Gst.Nr.515/1 und 527

Sachverhalt:

Der Dienstbarkeitsvertrag von der Firma Ökoenergie Beteiligungs GmbH für die Grundstücksnummern 515/1 und 527 liegt vor und soll laut Beilage 3 beschlossen werden. Der Gesamterlös beträgt € 1.695,50 für das Grundstück Nr.:515/1 und € 1.825,40 für das Grundstück Nr.: 527 pro Jahr.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat soll den Dienstbarkeitsvertrag für die Grundstücksnummern 515/1 und 527 laut Beilage beschließen.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7, ÖVP, FPÖ enthalten: LOS
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

TOP 25. Dienstbarkeitsvertrag Ökoenergie Gst.Nr.521/1 und 521/4

Sachverhalt:

Der Dienstbarkeitsvertrag von der Firma Ökoenergie Beteiligungs GmbH für die Grundstücksnummern 521/1 und 521/4 liegt vor und soll laut Beilage 4 beschlossen werden. Der Gesamterlös beträgt in Summe € 16.000,00 für die Grundstücksnummern 521/1 und 521/4 pro Jahr.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat soll den Dienstbarkeitsvertrag für die Grundstücksnummern 521/1 und 521/4 laut Beilage beschließen.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7, ÖVP, FPÖ enthalten: LOS
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

TOP 26. Beitritt zum NÖ Mobilitätsmanagement

Sachverhalt:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Marktgemeinde Obersiebenbrunn in Fragen umweltfreundlicher Mobilität durch das NÖ Mobilitätsmanagement im

Rahmen der NÖ.Regional GmbH betreut wird. Dieser Beschluss gilt bis auf Widerruf bzw. auf die Dauer des Bestehens des Mobilitätsmanagements. Im Rahmen der 1x pro Jahr und Hauptregion stattfindenden Mobilitätsveranstaltung wird über Mobilitätsprojekte und deren Finanzierung gemeinsam abgestimmt. Die Gemeinde erklärt sich darüber hinaus bereit, die Aktivitäten des NÖ Mobilitätsmanagements mit zwei eigens dafür ernannten Personen (Gemeindebedienstete bzw. Gemeinderat) zu unterstützen.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat möge den Beitritt zur aktiven Betreuung durch das NÖ Mobilitätsmanagement beschließen.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7, LOS, FPÖ enthalten: ÖVP
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

TOP 27. Festlegung der Ausschüsse

Sachverhalt:

Die vorliegende Liste der Ausschüsse soll beschlossen werden.

Antrag Bürgermeister:	Der Gemeinderat möge die vorliegende Ausschussliste beschließen.
Abstimmungsergebnis:	dafür: SPÖ, GO7, ÖVP, FPÖ enthalten: LOS
Beschluss:	Der Gemeinderat beschließt den Antrag mehrheitlich.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 20:21 Uhr

Die Niederschrift über diese Sitzung umfasst 10 Seiten.
genehmigt – unterfertigt

Obersiebenbrunn, am 01.07.2025

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführer